

ʿĪyād b. Mūsā b. ʿĪyād al-Yahsubī
al-Mālikī, Abū l-Faḍl (gest 544/1149)

Aṣ-ṣifa bi-taʿrīf huqūq al-Muṣṭafī

Beginn S. 06

قال الفقيه القاضي الامام ابو الفضل عياض بن موسى
 ابن عياض اليحصبي المالكي ... الحمد لله المتفرد
 باسمه الاسمي المختص بالملك ... اما بعد اشترق الله
 الله قلبي وقلبه (Sia) بانوار اليقين وطق لولاه

Schluss S. 2726

ولا يبلغ عدد المفسدين وهو حسبنا الله ونعم
 الوكيل وصلاته على سيدنا ... تم

Sehr berühmtes, in beinahe allen Biblio-
 theken vorhandenes Werk über den
 Propheten und die Pflichten der Gläubi-
 gen ihm gegenüber, das besonders im
 Magrib grösste Bedeutung hat (vgl. Beck-
 hmann ² 1, 455 und 51, 630) Der
 Verfasser (biographische Angaben über
 ihn auf dem Vorblatt, aus Taṣṣūf al-
 ḥayāt) ist im Genā 476/1083 oder
 496/1102-3 geboren worden und im
Marrakūsh am 7 Ğumādā II 544/1201
 1149 gestorben. Er war Dāʿī in Granada,
 Hadīth-lehrer und Philologe. Über die
 Kapitel des Buches s. Ahlwardt Ber-
 lin 2559 ff. Ferner enthalten die Vor-
 blätter ein Inhaltsverzeichnis. Vgl. auch
M II 2, M III 20-21, S. 91 Datum der

Abfassung : 535/1140-41. Handschrift
datiert Anfang Ğumādā II 1174/ Ende
Dezember 1760. Der Abschreiber ver-
merkt, dass dies Exemplar kopiert und
kollationiert ist aus einer Handschrift
des Hasan b. Muhammad b. Muham-
mad b. Muhammad as-Sahnat al-
Halabī aus dem Jahre 892/1487

273 Bl. 212. 21:13. 15½:17½. Kleines,
deutliches, durchrahertes Nasḫī.
506 bunter Zierkopf, hauptsächlich
gold-blau-rot. 50-1a breiter Gold-
rahmen, grosse goldene Schlusspunk-
te, Überschriften und Stichwörter
rot. Am Rand Kollationsver-
merke, bezüglich auf ein „gesundes“
Exemplar des Bāḫī Šaraf ad-Dīn
al-Anṣār in Aleppo und eines
des Imām Šams ad-Dīn b. al-Rukn
as-Šāfi^hī in Aleppo (vgl. Anm.
am Rand S 2726) Die Handschrift
scheint also in Aleppo geschrieben
worden zu sein. Weisses, teilweise
fleckiges Papier. Lederband in gelb
und braun mit Goldpressungen und
Medaillon.